



Checkliste Nachhaltigkeit

Diese Checkliste soll bei der Beurteilung von Eigenmaßnahmen und Projekten der Gemeinde Lans dienen (z.B. Neubau Gemeindezentrum, Raumordnungskonzept etc.). Aber auch zur Entscheidung über Vorhaben von Gemeindebürgern, bei denen eine Unterstützung der Gemeinde gebraucht wird (z.B. Umwidmungen). Sie dient zur Bewertung von Alternativen bei Vorgangsweisen oder Projekten ebenso wie zur Abwägung von Vor- und Nachteilen.

1) Schonender Umgang mit Ressourcen (Beispiele: Boden, Wasser, Wald)

a. Wie hoch ist der Verbrauch von Wasser, Kulturland oder Wald?

Sehr gering	gering	neutral	hoch	Sehr hoch

b. Wird die Qualität der Luft beeinflusst?

Sehr positiv	positiv	neutral	negativ	Sehr negativ

c. Wie stark ist der Einfluss auf Abwasser, Abfall etc.?

.....

.....

.....

2) Nachhaltiges Bauen

- a. Werden hauptsächlich heimische, erneuerbare Materialien (Holz) eingesetzt?
- b. Wird ein Niedrigenergie-/Passivhausstandart eingehalten?
- c. Wird grundsparend bebaut?
- d. Besondere Ressourceneinsparungen (z.b. Regenwassertank)?



3) Nachhaltiges Beschaffen

Leitfaden/Aktionsplan des BMLFUW

GEMNOVA – Nachhaltig beschaffen, eine Orientierung für Gemeinden

- a. Für gemeindeeigenes Beschaffungswesen Pflicht
- b. Für private Unternehmen eine Empfehlung

4) Erhaltung und Förderung lokaler (und regionaler) Wirtschaft

- a. Inwieweit werden Aufträge an lokale/ regionale Unternehmen vergeben?
- b. Erhöht das Vorhaben die Attraktivität der Gemeinde für ökologisch und sozial nachhaltige Unternehmen?
- c. Fördert das Vorhaben die Entstehung von qualifizierten Arbeitsplätzen im Ort?
- d. Verbessert das Vorhaben die örtliche Nahversorgung mit Gütern und Dienstleistungen?

5) Erhaltung und Förderung bäuerlicher Familienbetriebe

- a. Benötigt das Vorhaben bäuerlichen Kulturgrund?
- b. Wird besonders wertvoller bäuerlicher Kulturgrund im Zuge der Flächenwidmung als Vorrangfläche ausgewiesen?

6) Erhaltung und Förderung von Tourismus

- a. Wie beeinflusst das Vorhaben die Natur im gesamten Erholungsgebiet Lans?
- b. Wie beeinflusst das Vorhaben die Möglichkeit die Natur bzw. den Urlaubsort dennoch intensiv zu erleben?
- c. Wie passt sich das Vorhaben an die geprägte Kultur Lans (nach wie vor beliebtes Ausflugsziel für die Städter, Kurort/- Zentrum – Lanserhof, Lans als kulinarische Faszination mit den jahrhundertalten Wirtshäusern, gepflegtes – bäuerliches Landschaft/- Ortsbild, Prozessionen etc.)?
- d. Wie beeinflusst das Vorhaben die zielgerichtete und wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung der Betriebe zum Fortbestand einerseits als unerlässlicher Kulturbestandteil und andererseits als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb?

7) Nachhaltige Mobilität

- a. Verringert das Vorhaben den innerörtlichen privaten Autoverkehr?
- b. Verringert das Vorhaben Pendelnotwendigkeiten – Arbeitsplätze im Ort?
- c. Wie beeinflusst das Vorhaben den privaten Autoverkehr?
- d. Werden zusätzliche Maßnahmen gesetzt, die den öffentlichen Verkehr fördern?
- e. Werden Fußgänger und Radfahrer gefördert/ beeinträchtigt (Sicherheit)?

8) Erhaltung und Pflege von Landschaft und landschaftsprägenden Elementen

- a. Beeinträchtigt das Vorhaben das Landschaftsbild?

9) Schutz der Umwelt und (Förderung) der Gesundheit und des Wohlbefindens der Menschen

- a. Wie beeinflusst das Vorhaben die Gesundheit und das Wohlbefinden der GemeindebürgerInnen?



10) Förderung des dörflichen Zusammenlebens und sozialen Zusammenhalts

Sehr positiv	positiv	neutral	negativ	Sehr negativ

11) Bewahrung der Tradition und Förderung von Bildung und Kultur

Sehr positiv	positiv	neutral	negativ	Sehr negativ

12) Übergemeindliche Kooperationen

Sehr positiv	positiv	neutral	negativ	Sehr negativ

13) Nachhaltige Verbesserung der Gemeindefinanzen

Sehr positiv	positiv	neutral	negativ	Sehr negativ